

Liebherr-Aerospace auf der ILA Berlin 2018

April 2018 – Liebherr-Aerospace Liebherr-Aerospace ist einer der führenden Flugzeugausrüster und gehört zu den festen Größen unter den Ausstellern auf der in diesem Jahr fünftägigen ILA Berlin Air Show. Die Besucher der Messe können vom 25. bis 29. April auf dem Berlin ExpoCenter Airport an mehreren Stationen die Liebherr-Aerospace erleben.

Auf einem 250 m² großen Stand in der Halle 2 wird Liebherr-Aerospace seine Innovationsfähigkeiten in den Produktbereichen Flugsteuerung, Getriebe, Luftmanagement, sowie Fahrwerke und Elektronik zeigen. Ein Blickfang werden das Bug- und Hauptfahrwerk des Regionaljets C Series sein. Außerdem werden gewichtsoptimierte Exponate zu sehen sein, die im 3D-Druckverfahren hergestellt wurden. Ein Animationsfilm über die Kompetenzen des Unternehmens als Entwickler, Hersteller und Integrator von Flugzeugsystemen wird die Besucher über alle Systeme informieren, die Liebherr-Aerospace anbietet, und wie sie an Bord eines Flugzeugs funktionieren.

Auch mit dabei wird die Liebherr-Elektronik GmbH, Lindau (Deutschland) sein. Das Unternehmen ergänzt die Ausstellungsstücke auf dem Stand von Liebherr-Aerospace durch seine elektronischen Steuergeräte und Antriebselektronik. Als Teile von Systemlösungen haben sich die Elektronik-Baugruppen der Liebherr-Elektronik GmbH bereits in einer Vielzahl von Flugzeugprogrammen bewährt.

Liebherr auf dem Boeing-Stand

Ein besonderer Eyecatcher von Liebherr-Aerospace wird auf dem Boeing-Stand in Halle 2 zu sehen sein: das Modell eines Boeing 777X Flügelendes. Die Komponenten für das Klappsysteem der Flügelenden für das weltgrößte Flugzeug mit zwei Triebwerken werden von Liebherr entwickelt und gefertigt. Die technische Lösung ist eine Premiere in der kommerziellen Luftfahrt.

ILA Future Lab

Themen wie Digitalisierung, Nachhaltigkeit und vernetzte Systeme werden in der Halle 2, in direkter Nachbarschaft zu Liebherr, auf dem Stand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) und des BDLI (Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie e.V.) mit der Überschrift „ILA Future Lab“ im Fokus sein. Liebherr-Aerospace wird dort seinen innovativen, gewichtsoptimierten Spoiler-Aktuator-Ventilblock präsentieren, der als erste 3D-gedruckte Hydraulikkomponente der primären Flugsteuerung in einem Airbus A380 Testflugzeug zum Einsatz kam.

BDLI-Karrierewerkstatt im ILA Career Center

Die vom Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie e.V. (BDLI) organisierte Karrierewerkstatt in Halle 1 wird zahlreiche Mitmachelemente anbieten. Besucher werden hier ihre Fertigkeiten testen und sich eingehend über die Berufe und die Ausbildung in der Luft- und Raumfahrt informieren können. Liebherr-Aerospace wird hier ein Highlight präsentieren: Ein über vier Meter großes Airbus A350 Bugfahrwerk, das größte Fahrwerk, das das Unternehmen selbst entwickelt hat, fertigt und kundendiensttechnisch betreut.

Liebherr ist ein führender Zulieferer von Systemen für die Luftfahrtindustrie

Die Liebherr-Aerospace & Transportation SAS, Toulouse (Frankreich), ist eine von elf Spartenobergesellschaften der Firmengruppe Liebherr und koordiniert alle Aktivitäten in den Bereichen Aerospace und Verkehrstechnik.

Liebherr ist ein führender Zulieferer von Systemen für die Luftfahrtindustrie mit mehr als fünf Jahrzehnten Erfahrung. Das Spektrum von Liebherr-Luftfahrtgeräten für den zivilen und militärischen Bereich umfasst Flugsteuerungen und Betätigungssysteme, Fahrwerke, Luftsysteme sowie Getriebe. Eingesetzt werden diese Systeme in Großraumflugzeugen, Zubringerflugzeugen und Regionaljets, Business

Jets, Kampfflugzeugen, Militärtransportern, militärischen Trainingsflugzeugen sowie in zivilen und militärischen Hubschraubern.

Die Liebherr-Sparte Aerospace und Verkehrstechnik beschäftigt rund 5.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verfügt über vier Produktionsstätten für Luftfahrtausrüstungen in Lindenberg (Deutschland), Toulouse (Frankreich), Guaratinguetá (Brasilien) und Nizhny Novgorod (Russland). Diese Werke bieten einen weltweiten Service mit zusätzlichen Stützpunkten in Saline (Michigan, USA), Seattle (Washington, USA), Montreal (Kanada), São José dos Campos (Brasilien), Hamburg (Deutschland), Moskau (Russland), Bangalore (Indien), Singapur, Shanghai (China) und Dubai (VAE).

Bildunterschriften

liebherr-aerospace-integrated-rudder-actuator-at-ila2018.jpg

Auf der ILA 2018 zu sehen: Liebherr arbeitet bereits an der nächsten Generation 3D-gedruckter hydraulischer und elektromechanischer Komponenten wie beispielsweise dieser hochintegrierte Seitenrudderstellantrieb. – © Liebherr

Ansprechpartner

Ute Braam

Corporate Communications

Telefon: +49 8381 46 4403

E-mail: ute.braam@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Aerospace & Transportation SAS

Toulouse, Frankreich

www.liebherr.com